

Pressemitteilung

20.09.2021



„Eine wirklich besondere App!“

OPERATION LEGENDÄR, die Extended Reality App zur deutsch-jüdischen Geschichte, ist für den TOMMI - DEUTSCHER KINDERSOFTWAREPREIS 2021 nominiert.

Die App OPERATION LEGENDÄR des Israel Jacobson Netzwerkes ist überraschend für den TOMMI, einen der bedeutendsten deutschen Softwarepreise nominiert. Die Nominierung erfolgte für den Bereich Bildung.

Das sagt die prominent besetzte Fachjury des TOMMI: OPERATION LEGENDÄR ist eine exzellent grafisch und gestalterisch für ältere Kinder umgesetzte XR-App. Die interaktive Graphic Novel erzählt ein historisches Ereignis der deutschen-jüdischen Geschichte und vermittelt Perspektiven des jüdischen Lebens in Deutschland. SchülerInnen entdecken und erkunden die ehemalige Synagoge und Reformschule in Seesen und werden Zeugen eines Schulstreiks. Eine wirklich besondere App!“

„Wir freuen uns riesig über diese Nominierung, die eine Auszeichnung für das ganze Projektteam ist, insbesondere für unseren Creative Director Bernard Bettenhäuser und die Wissenschaftliche Leiterin Rebekka Denz sowie unsere vielen ehrenamtlichen Partner“, so Dr. Jörg Munzel, Projektleiter und Vorstand des IJN, „Wenn man sich die Preisträger der Vorjahre anschaut, Global Player wie Nintendo, LEGO oder UBISOFT, dann sind wir wie ein David gegen viele Goliaths. Unser Anliegen hat durch die Nominierung schon jetzt gewonnen: Wir möchten die Vielfalt jüdischer Geschichte in der Generation der Digital Natives bekannter machen.“

Worum geht es in der App: Schüler der Jacobsonschule Seesen am Harz hecken einen Streich aus, der die Schule auf der ganzen Welt bekannt machen soll: Die OPERATION LEGENDÄR. Ihr Abenteuer führt sie quer durch die Schule über das Dach der Synagoge in die Höhle des Löwen, das Haus des Direktors! Durch die erstmalige Anwendung von Extended Reality in diesem Bereich wird diese Geschichte in neuer Form per App auf dem Smartphone oder Tablet auf spielerische Weise erlebbar - nicht nur für Kinder und Jugendliche!

Im Stil einer interaktiven Graphic Novel wird mithilfe modernster Technologie ein wichtiger Aspekt der deutsch-jüdischen Geschichte wiederentdeckt. Der Reformler und Rabbiner Israel Jacobson gründete in der kleinen Stadt Seesen eine bedeutende Reformschule für jüdische und christliche Schüler und die erste Reformsynagoge der Welt; ein Ursprungsort des modernen Judentums. Diese in ihrer Bedeutung als „*jüdischen Renaissance von welthistorischem Ausmaß*“ (Heinrich Graetz, jüd. Historiker) nahezu unbekannt Geschichte will das Projekt des Israel Jacobson Netzwerks im Rahmen des Festjahres 2021 „1700 Jahre jüdisches Leben in Deutschland“ ändern.

Die App OPERATION LEGENDÄR wird ständig weiterentwickelt. Die aktuelle Version ist auf Deutsch und Englisch und verfügt über neues Bonusmaterial, das die Hintergründe der Geschichte vertieft und auch für den schulisch-edukativen Bereich geeignet ist.

Die App kann für Nutzer kostenlos über alle Appstores auf das eigene Smartphone oder Tablet abgerufen werden.

Nächste Schritte

Die Gewinner des Kindersoftwarepreis TOMMI werden durch eine Kinderjury in 20 Bibliotheken in Deutschland, Österreich und der Schweiz ermittelt.

Die Verleihung wird dieses Jahr erneut in einer Livesendung des KiKA-Medienmagazins „Team Timster“ stattfinden.

Save the Date: Preisverleihung 2021

Wann: Sonntag, 24.10.2021, um 20:00 Uhr

Wo: Live bei KiKA und auf kika.de

Pressekontakt Israel Jacobson Netzwerk:

Dr. Jörg Munzel

Fon +49.152. 54 56 4397. jmunzel@t-online.de

ISRAEL JACOBSON NETZWERK für jüdische Kultur und Geschichte e.V.

c/o Technische Universität Braunschweig

Pockelsstraße 4

38106 Braunschweig

Germany

info@ij-n.de

www.ij-n.de

[Instagram](#)

[YouTube-Kanal](#)

[Facebook](#)

Wir danken unseren Förderern!

Das Projekt OPERATION LEGENDÄR wird mit Mitteln des Beauftragten der Bundesregierung für jüdisches Leben in Deutschland und den Kampf gegen Antisemitismus, des Niedersächsischen Ministeriums für Wirtschaft, Arbeit, Verkehr und Digitalisierung und der Stadt Seesen gefördert. Es ist Teil des Festjahres 2021: 1700 Jahre jüdisches Leben in Deutschland

